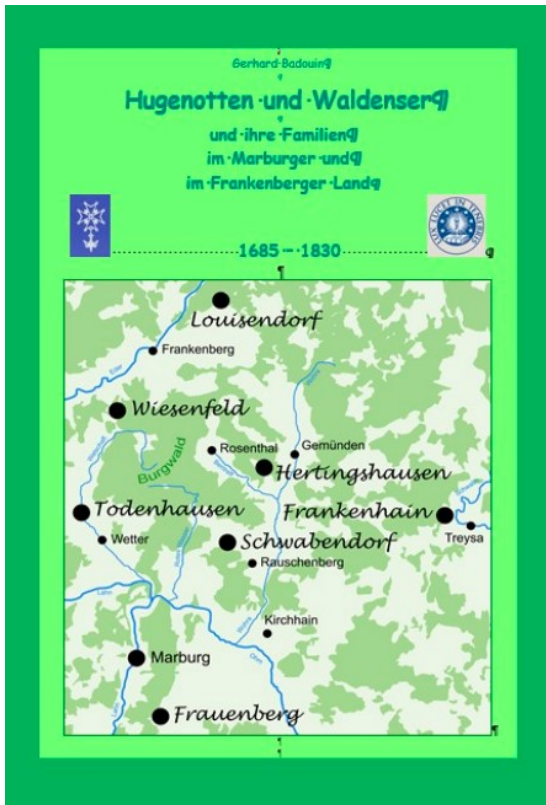


Buchvorstellung

Hugenotten und Waldenser und ihre Familien im Marburger und im Frankenger Land

Am **Sonntag, d. 17. April** ab 14 Uhr präsentiert der Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte Schwabendorf (AK) anlässlich der Öffnung des Dorfmuseums als Herausgeber das neue genealogische Werk von Gerhard Badouin mit einer inhaltlichen Zusammenfassung aller hugenottischen und waldensischen Familien, die nach 1685 als réfugiés die hiesigen Kolonien gründeten und wie sie im Laufe der Jahrhunderte die Region nachhaltig und erfolgreich prägten.



Buchumschlagseite, Buchgröße 17x24 cm

Das Buch mit 458 Seiten enthält drei Hauptteile. Zuerst wird auf etwa 30 Seiten die über 300-jährige Geschichte der Kolonien im Marburger und Frankenger Land (mit Treysa und Frankenhain) mit allen Höhen und Tiefen beschrieben.

Dann folgt auf 350 Seiten mit dem großen genealogischen Teil das Herzstück des Buches. Badouin hat über 3000 Familien aus den ehemaligen Kolonien Frauenberg, Frankenhain, Hertingshausen, Louisendorf, Schwabendorf mit Wolfskaute, Todenhausen und Wiesenfeld erfasst und übersichtlich in alphabetischer Folge präsentiert. Dabei hat er sich nicht auf die Familienmitglieder beschränkt, die in den genannten Kolonien „verwurzelten“, sondern ist bis in andere Regionen, Länder, auch nach USA den Spuren derjenigen nachgegangen, die im Laufe der Zeit weitergezogen sind. Badouin hat außerdem die deutschen Zuzügler in den Kolonien erfasst, aus denen vielfach „deutsche Franzosen“ wurden.

Besonders hilfreich sind auch die genealogischen Exkurse, die der Autor extra zu über 20 Familien eingefügt hat, die in den Kolonien zahlreich vertreten waren. Das betrifft u.a. die Familien Aillaud, Archinal, Badouin, Bastet, Bec, Beaupain, Boucein, Boudemont, Brunet, Chastain, Clément, Combe, Faure, Ferreau, Foignard, la Forge, Gautier, Grisail, Hugou, Joubert, Moutoux, Pez, Pepin, Puy, Tourte, Tron, Vial, Villang und Vinçon.

Die alte Heimat der réfugiés in Frankreich war zumeist die Dauphiné. Erfreulicherweise stellt Badouin am Schluss seines Buches auf etwa 30 Seiten alle Herkunftsorte aus dieser alten Provinz in Südostfrankreich vor, denn sie sind in Deutschland kaum bekannt. Erschütternd sind seine Beschreibungen des Terrors, den die Hugenotten und Waldenser dort erleiden mussten und der zu ihrer gefahrenvollen Flucht und Vertreibung nach Hessen führte.

Dr. Albert de Lange, Karlsruhe
Henning Kaiser und Elfriede Boucein-Müller

Das Buch ist **ab dem Ausgabetag** (17.04.) zu einem Preis von **20 €** beim AK erhältlich, Interessierte haben jedoch die Möglichkeit, bei einer Vorbestellung **vor dem Ausgabetag** einen Nachlass von 10 % (also 18 €) auf den späteren Kaufpreis (ggf. + Versandkosten) zu erhalten.

Vorbestellungen können gerichtet werden an den AK per Mail (info@ak-schwabendorf.de), auch tel. an 06425-821345 oder 06453-6459238